

# Online Sport

Fabian Williner aus Glis über Unreal Tournament, Raumgefühl und den ersten Popstar des E-Sports



Vereinsamt, übergewichtig, sozial abgekapselt und akut gewaltbereit. Kaum ein Bild ist mit derart vielen negativen Klischees beladen, wie das des «Gamers». Und kaum eines zielt dabei weiter an der Realität vorbei.

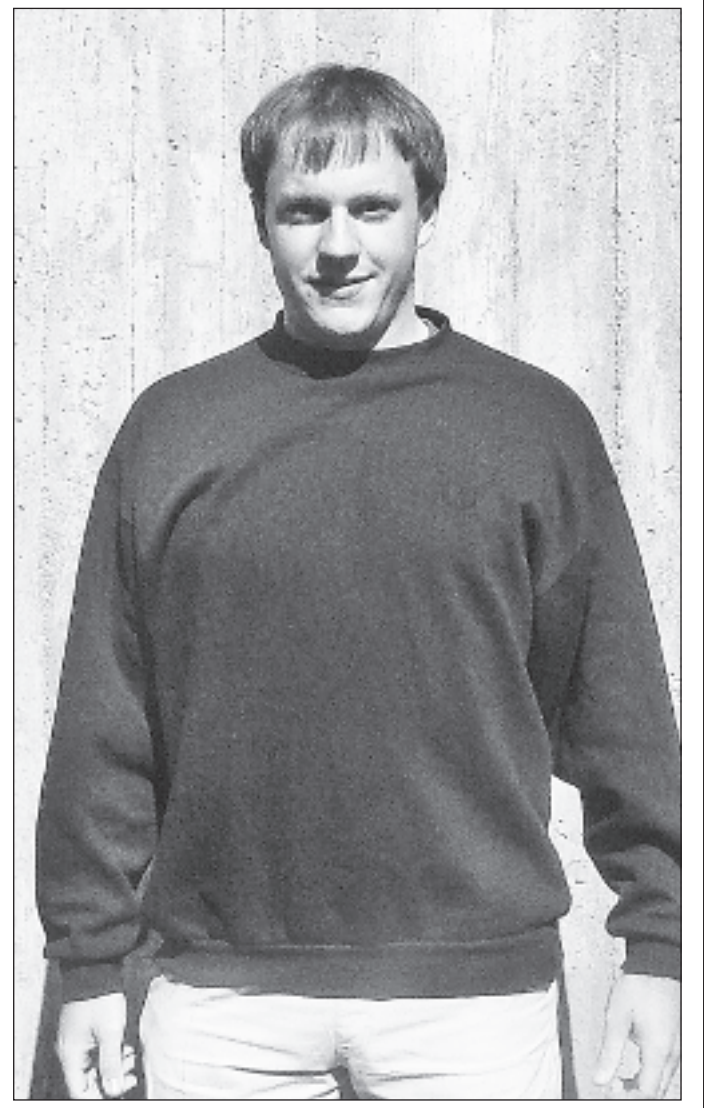
Fabian Williner, Student am Kollegium Brig, ist, was Schlichtere gern als «Hardcorezocker» bezeichnen. Jemand der viel und intensiv am Computer spielt. Doch im Gegensatz zum abgegriffenen Stereotyp ist Williner athletisch, fokussiert und alert. Muss er auch sein, denn er gehört zu einer Elitgarde von Spielern, die, organisiert in einem «Clan», gegen die besten Akteure aus aller Welt antreten.

«Meinen ersten Kontakt mit Unreal Tournament hatte ich 1999, als mir eine Demo des

Spiels in die Hände fiel», so Williner. «Ich war sofort fasziniert von dieser Art des Gaming: Anstatt auf dümmliche Pixelhaufen mit minimaler KI zu feuern, hat man hier die Möglichkeit, sich mit echten Menschen zu messen.» Schon bald erkannte Williner, dass es mehr als schnelle Finger braucht, um gegen die etablierten Granden des «Unreal Tournaments» im Duell zu bestehen. «Eine hohe Konzentrationsspanne, schnelle Reflexe, ein gutes Raumgefühl und rudimentäre Ballistikkenntnisse. Dazu eine präzise innere Uhr, da exaktes Timing die Grundlage jedes Erfolges ist.» Um diese Fähigkeiten zu verfeinern, ist ein hoher Übungsaufwand vonnöten. «Während der Saison trainiere ich etwa 2 bis 3 Stunden täglich.» Dass sein Online Alter Ego eines Tages Priorität gegenüber dem «real life» einfordert, ist dennoch ausgeschlossen. «Freundin und Familie, Schule und Sport haben immer Vor-

rang.» So ist Fussball, Williner spielt in der ersten Mannschaft des FC Brig, denn auch seit jeher ein wichtiger Bestandteil seines Lebens. «Team- und Kommunikationsfähigkeit, der kompetitive Charakter und vor allem die Freude am Spiel»; die Parallelen vom Online zum realen Sport sind augenfällig. Ob er im Kampf um das runde Leder dereinst ähnlich erfolgreich ist wie beim «Fraggen» – dem virtuellen Punktgewinn – ist fraglich. Nicht weil er kein guter Fussballer wäre, sondern weil er und sein Clan sich im letzten Jahr den zweiten Platz im Europacup erspielten. «Es war unglaublich, Hunderte haben die Finalspiele live mitverfolgt.» Möglich machen dies spielinterne Radiokanäle, Fernsehbilder und Liveticker. Spätestens jetzt sollte man erkennen, mit welcher Professionalität im Onlinesport zu Werke gegangen wird. Es gibt Games bei denen die Pro's um Millionenbeträge spielen. «Je-

des Unternehmens das etwas auf sich hält, sponsert heute einen Clan. In manchen Ländern, wie etwa Südkorea, ist das Geschäft mit dem E-Sport längst zu einem tragenden Wirtschaftszweig geworden. Nicht mehr lange und MTV wird die ersten E-Games übertragen, der erste Popstar des Onlinegaming ist nur eine Frage der Zeit» prophezeit Williner. Für ihn ist materieller Erfolg jedoch nie Antrieb gewesen. Viel eher erfreut er sich etwa an Treffen mit den Kollegen aus dem Clan. «Ich hatte das Glück Freunde in Schweden, Holland und Österreich besuchen zu dürfen. Allesamt tolle Leute die ich ohne das Onlinegaming nie kennen gelernt hätte.» Lingua franca ist dabei, wen wundert, Englisch. Wer «Computerspiele» immer noch als nerdigen Zeitvertreib einer Randgruppe begreift, hat die Zeichen der Zeit wohl verpasst. So viel zu vereinsamt, übergewichtig, sozial abgekapselt und akut gewaltbereit.



# Service express seit 30 Jahren

Neuwerth Logistics SA setzt in Ardon neue Massstäbe



Firmenchef Patrice Neuwerth konnte einem in der ganzen Schweiz tätigen Familienbetrieb zum Geburtstag gratulieren.

Ardon. – Spätestens seit dem Besuch des japanischen Konzernleiters von Komatsu, Takeo Shibuya, im letzten Herbst, als dessen Generalimporteur für die Schweiz die Firma Neuwerth Logistics SA in Ardon arbeitet, ist das Unternehmen im Mittelwallis als Gabelstaplerspezialist bekannt.

Damals empfing Staatsrat Jean-Michel Cina den japanischen Wirtschaftsboss. Zum 30-Jahr-

Jubiläum liess sich der Staat durch den Präfekten von Conthey, Claude Rapillard, vertreten und am Wochenende feierten 300 Gäste mit einem Festmenü der Brigade von Starköchin Irma Dütsch das Jubiläum. Die 25 Mitarbeiter zählende Firma unter Patrice Neuwerth arbeitet im Wallis mit so bedeutenden Unternehmen wie der Migros, Syngenta, Darty, Pam, Casino, dem Milchverband, King Jouets und Sero. Sie bietet heute auch für die Landwirtschaft und den Forstbetrieb Lösungen im Bereich des Transports, der Lagerung und der alltäglichen Mobilität von Gütern an. Ohne sie wäre die moderne Wirtschaft und Zivilisation gar nicht möglich, betonte Guy Mettan vom Club Suisse de la Presse in Genf als der Gastredner des Festtages am Wochenende.

### Gabelstaplervielfalt

Patrice Neuwerth betonte an der Seite seiner Ehefrau und aktiven Geschäftsmitarbeiterin Marie-Therese Neuwerth sowohl die Familien- als auch die Firmengeschichte und neuen Angebote der Firma. Der Vater und der Onkel des heutigen Firmenchefs

gründeten im Jahre 1951 unter dem Namen Neuwerth & Lathion eine Firma, die sich der Lieferung, Wartung und Betreuung von Baumaschinen und Landwirtschaftsmaschinen insbesondere für den Staudamm- und die Rhoneebene widmeten. In den 60er-Jahren galt es, umzustellen auf neue Produkte. Nach den Liften, die von Jacques Neuwerth vermarktet wurden, kam 1976 die Stunde der Gabelstapler.

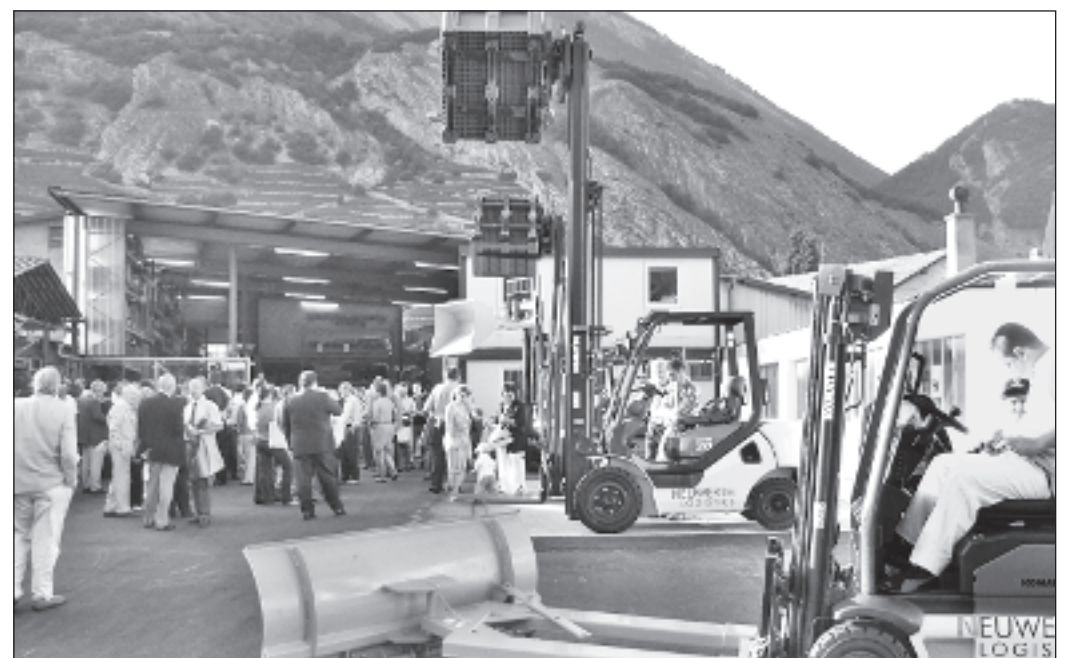
Von der ersten Stunde an definierte Patrice Neuwerth, der Gründer von Neuwerth Logistics SA, seine Aufgabe als Dienstleistung. Im Gegensatz zum allgemeinen Trend der Konstrukteure legte er ein vollständiges Ersatzteillager an und konnte somit einen 24-Stunden-Service für die von ihm verkauften Gabelstapler anbieten. Auch komplette Logistikkonzepte und neueste Modelle und Entwicklungen für die Lagerhallen und das Gelände, zum Beispiel einen im neuen 300 Quadratmeter grossen Showroom geländegängigen mit Vierradantrieb versehenen Stapler von NesLift.

**Kurse für die Region**  
Neben dem festlichen Empfang

von mehr als 300 Kunden und Gästen im Festzelt des Fabrikareals bietet die Firma ab Herbst 2006 eine private Fahrschule für Lenker von Gabelstaplern an. Die immer komplexer werdenden Handhabevorschriften und Sicherheitsvorgaben müssen in

einem viertägigen Kurs erlernt werden. Praxis und Theorie können ab Herbst im angekauften Übungslokal, einer alten Sägelei, der Firma in Ardon erlernt werden. Es galt, zuvor einen Mitarbeiter als Instruktor auszubilden und die Kontakte zu den

Grosskunden in Bezug auf die Ausbildung zu intensivieren. Mit der Einrichtung eines von der SUVA anerkannten Ausbildungszentrums zur Erlangung der Gabelstaplerfahrausweise erspart Neuwerth Logistics SA den Unterwallisern den Gang ins Bernische, wo die entsprechenden Kurse bisher besucht werden mussten. Die Neuwerth SA, die auch im Oberwallis präsent ist, macht sich und der Walliser Wirtschaft damit ein sinnvolles und konkretes Jubiläumsgeschenk. **and**



Die Gabelstaplerfirma Neuwerth bietet in Ardon sowohl ein Verkaufs- und Unterhalts- als auch ein Ausbildungszentrum an.

Anzeige

**Jedes Unternehmen ist aussergewöhnlich.**

Bis zu 17m<sup>3</sup> Laderaum und 2 Tonnen Nutzlast

BEI IHREM CITROËN-HÄNDLER

**Siders - Garage Cité du Soleil SA Tel. 027 455 11 48**

**Naters Garage Bernhard Lüthi Tel. 027 923 18 20**

**Neuer Citroën Jumper**  
Promopreis ab **Fr. 26'700.-\***  
(ohne MwSt) Fr. 28'729.- (inkl. MwSt)  
Jumper Kastenwagen verblecht 30 L1H1 2.2 HDi 100 PS  
oder **PROFIT-PRÄMIE**  
bis **Fr. 8'000.-\***

**Entdecken Sie im September mit dem neuen Jumper Angebote einer anderen Dimension.**

**Citroën Jumper**  
Promopreis ab **Fr. 18'902.-\*** (ohne MwSt)  
Fr. 20'339.- (inkl. MwSt) Jumper verblecht Komfort 2.0i-16V, 138 PS  
oder **PROFIT-PRÄMIE** bis **Fr. 7'000.-\***

**Citroën Berlingo**  
Promopreis ab **Fr. 12'533.-\*\*** (ohne MwSt)  
Fr. 13'485.- (inkl. MwSt) Berlingo Kastenwagen 1.4i 600 kg, 75 PS  
oder **PROFIT-PRÄMIE** bis **Fr. 6'000.-\*\***

Unsere Angebote «nach Mass» finden Sie auf [www.citroen.ch](http://www.citroen.ch)

**CITROËN**  
NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN

Endgültige Verkaufspreise. Weiter Nachlass nach Promotion auf Promopreise. Angebote gültig für Privatkunden; nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern. \* Die Angebote gelten für alle zwischen dem 28. August und 30. September 2006 verkauften Fahrzeuge. \*\* Die Angebote gelten für alle zwischen dem 28. August und 30. September 2006 verkauften und immatrikulierten Fahrzeuge im Rahmen des verfügbaren Lagerbestandes.